

Wiesbadener Tagblatt.

No. 191. Freitag den 16. August 1867.

Ich habe während Meines mehrwöchentlichen Aufenthalts in Ems und während meiner Reise nach Wiesbaden mit Befriedigung wahrgenommen, daß auch die innere Vereinigung dieses Landes mit den übrigen Theilen Meiner Monarchie in erfreulicher Weise vorgeschritten ist. Das Mir überall gezeigte freundliche Entgegenkommen und die taktvolle Haltung der Bevölkerung sind Mir ein Beweis für das richtige Verfahren derjenigen Beamten, welchen Ich hier die Ausführung der Regierungsmaßregeln anvertraut habe. Ich spreche Ihnen und Ihren Beamten Meine Anerkennung für die Mir hier geleisteten Dienste aus und beauftrage Sie, auch der Bevölkerung bekannt zu machen, daß Mich ihre Haltung erfreut und daß Ich Mich in diesem Meinem neuen Lande wohl gefühlt habe. Ich scheide von hier in der festen Zuversicht, daß die gedeihliche Entwicklung der Verhältnisse auch ferner mit richtigem Verständnisse gefördert werden und daß diesem schönen Lande die Vereinigung mit Meiner Monarchie zum wahren Glücke gereichen wird.

Ems, den 14. August 1867.

Wilhelm.

Vorstehende Allerhöchste Cabinetsordre wird den Bewohnern Nassau's wie allen in diesem schönen Theile der Preussischen Monarchie wirkenden Königl. Beamten zur höchsten Freude gereichen.

Ich bringe sie zur öffentlichen Kenntniß mit dem Wunsche, welchen jeder brave Preusse theilt: Gott segne, Gott erhalte uns unsern Allergnädigsten König und Herrn!

Wiesbaden, den 15. August 1867. Der Königl. Regierungs-Präsident.
von Dieß.

Die für das erste Semester 1867 nach-
zuentsrichtende Gewerbesteuer betr.

Die sämmtlichen Herren Bürgermeister des Amtsbezirks werden ersucht, die von Ihnen geführten Tagebücher mit dem Gemeinderathe zu revidiren, die Steueransätze zu begutachten und solche demnächst unverweilt, längstens bis zum 20. August, zur Aufstellung der Ergänzungs-Gewerbesteuer-Cataster hierher vorzulegen.

Eine Verlängerung obigen Termins ist in keinem Falle zulässig.

Wiesbaden, den 14. August 1867.

Königl. Verwaltungs-Amt.
R a h t.

Die Militärpflicht der Mennoniten betr.
Die Herren Bürgermeister werden ersucht, umgehend zu berichten, ob in ihren Gemeinden Mennoniten wohnen. Die Namen der Familienhäupter sind anzugeben.

Nach den letzten Volkszählungstabellen war nur in Frauenstein ein Mennonit angegeben.

Wiesbaden, den 15. August 1867.

Königl. Verwaltungs-Amt.
R a h t.

Bekanntmachung.

Montag den 19. August l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Wittve und Kinder des Johann Heinrich Müller von Wiesbaden ihre in der Stiftstraße zwischen Wilhelm Müller und Wilhelm Wirbelauer belegene Hofraithe, bestehend in:

- a. einem zweistöckigen Wohnhause, 42' lang und 18' tief,
- b. einer einstöckigen Scheune, 28' lang und 28' tief,
- c. einem einstöckigen Holzstall, 27 1/2' lang und 13' tief und
- d. Hofraum,

sowie ein dabei belegener Bleichgarten von 46° 22' in dem Rathhause dahier zum dritten Male freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 6. August 1867. Königl. Landoberschultheiſerei.
408 Oppermann v. c.

Bekanntmachung.

Montag den 2. September l. J. Vormittags 10 Uhr werden zwei zur Concursmasse des Gustav Ehenau von Viebrich gehörigen Grundstücke in dem Rathhause zu Viebrich-Mosbach öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 29. Juli 1867. Königl. Landoberschultheiſerei.
408 Oppermann v. c.

Bekanntmachung.

Montag den 26. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen Frau Steuercommissär Zimmermann Ww. von hier und die Erben ihres verstorbenen Ehemannes die nachbeschriebenen Immobilien in dem Rathhause dahier freiwillig versteigern lassen, nämlich:

- 1) Nr. 9751 des Stockbuchs: a. ein zweistöckiges Wohnhaus 166' lg. 36' tf.,
b. ein zweistöckiger Seitenbau 39' lg. 16 1/2' tf.,
c. ein einstöckiges Hintergebäude 35 1/2' lang 11 1/2' tief,
d. ein einstöckiger Stall 27' lg. 16' tf.,
e. ein überhauter Schuppen 14' lg. 16' tf.,
f. Hofraum,
belegen in der Friedrichstraße zwischen Anton Hofmann und Friedrich Heinrich Dörzner;
- 2) " 9752a " 2° 6' Garten bei Nr. 9751 des Stockbuchs;
- 3) " 9755 " 16° 97' Acker auf der alten Bach zwischen Christian Weil und Isaat Bär;
- 4) " 9756 " 15° 81' Acker daselbst zw. Carl und Marie von Reichenau und Christian Brühl;
- 5) Nr. 820 der Zumeßung: 53° 54' Acker „rechts des Schiersteinerwegs“ 1r Gewann zw. Jacob Freinsheim und dem Hospitalfond, gibt 53 fr. 2 hl. Zehntannuität;
- 6) " 286 " 67° 16' Acker „Dreimeiden“ 1r Gewann zw. Jacob Freinsheim und Philipp Christian Trumpler, gibt 36 fr. 1 hl. Zehntannuität.

Wiesbaden, den 8. August 1867. Der Bürgermeister-Adjunkt.
13221 Coulin.

N o t i z e n.

Heute Freitag den 18. August Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung von grünen und weißen Glascherben und Knochen, in dem Accisamtehofe dahier. (S. Tgbl. 190.)

Die Einzahlung der Zehnt- und Grundzinsannuität pro 1. Semester 1867 wird in Erinnerung gebracht. Erhebungszeit: Mittags von 1 bis 3 Uhr.
Wiesbaden, den 8. August 1867. Selenenstraße 18a.

Schulgeld.

Die zweite Hälfte des zur Stadtkasse pro Sommersemester 1867 zu zahlenden Schulgeldes ist am 10. August fällig, und werden die zahlungspflichtigen Eltern zur baldigen Einzahlung hiermit aufgefordert.

Wiesbaden, den 9. August 1867.

Maurer, Stadtrechner.

Restauration Nicolay, Stiftstraße 1.

Von heute an Wiener Märzenbier per Glas 7 fr. und Frankfurter Bier aus der Stein'schen Brauerei per Glas 5 fr., Restauration zu jeder Tageszeit.

Auch lade ich das geehrte Publikum zum Besuche meines schön angelegten Gartens ein.

13610

Restauration E. Weins,

Goldgasse 2, vis-a-vis der Häfnergasse.

Dejeuner, Diners à prix fixe, Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

Glas- und Flaschen-Bier, vorzügliche Weine.

Café, Billard.

376

Markt 7.

428

Frisch eingetroffen: Rheinsalm in kleineren Stücken per Pfd. 1 fl. 40 fr., Hechte, kleinere 24 fr., größere 30 fr., Aale, kleinere 30 fr., größere 48 fr., Schleien und Karpfen 18 fr., Seezungen 28 fr., Lurbot 36 fr., sowie billige Forellen, Bärche, Badsische, Krebse, neue holl. Kronbrand-Bollhäringe, neuer Caviar, neue Sardellen etc.



Ein rentables Landhaus mit Garten ist unter annehmbaren Bedingungen um den Preis von 27000 fl. sofort zu verkaufen. Näh. Expedition.

13099

Möbel zu verkaufen.

Bedruckstraße 9 sind ein- und zweithürige lackirte Kleiderschränke, Küchenschränke und Bettladen zu verkaufen.

13163

Mehrere Kanapes mit Stühlen, Tische, Sesseln, Kinderbettstellen, Spiegel, Bette, Koffhaar- und Seegrasmatrizen, sowie mehrere Herrenkoffer stehen billig zu verkaufen Spiegelgasse 11.

13388



Ein neues, schönes Haus mit großem Garten und Hofraum, nahe den Bahnhöfen, ist zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adresse bei der Exped. d. Bl. niederlegen

13522

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 12135

Selterser Wasser,

Weilbacher, Emser, Schwalbacher, Fachinger, Geilnauer, Sodener, Homburger und alle übrigen Mineralwasser. Sodawasser und künstliches Selterswasser in frischer Füllung stets zu haben bei

12437

A. Moos, Kirchgasse 19.

Fortwährend gut gearbeitete Rinderchaischen billig zu verkaufen Röderstraße 33.

13559

Stift-
straße 1. **Restauration Nicolay.** Stift-
straße 1.

Heute und morgen um 7 Uhr und Sonntag um 4 Uhr anfangend:

Grosses Vocal- und Instrumental- C O N C E R T

der italienischen Gesellschaft,

bestehend aus 4 Personen,

unter Leitung des Herrn **Luis Campagna**, Zögling des Conservatoriums
in Mailand. 12609

SAALBAU ZUM NEROTHAL, Stiftstraße.

Restauration zu jeder Tageszeit, ferner empfehle meine reingehaltene Weine,
vorzügliches **Frausfurter Lagerbier** per Glas 4 fr., sowie **Chemnitzer**
Bier per Flasche 15 fr. Hochachtungsvoll

227

J. P. Hebinger.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts, beabsichtige ich mein

Waaren-Lager

auszuverkaufen; um dies in kürzester Zeit zu ermöglichen, verkaufe ich
alle auf Lager habenden Artikel, bestehend in: gestickten **Kragen** und
Garnituren, glatten und gestickten **Höden**, leinenen und **Leinenbatist-**
Taschentüchern, in glatt und gestickt, gestickten **Einsätzen** und **Streifen**,
Gauben, **Kinderkleidchen** und **Schürzchen**, **Nachtjaden**, **Damen-**
und **Kinderhosen**, **Spitzen** und **Spitzenkragen**, **Crinolinen** und
Korsetten, **Herrenhemden** und **Kragen**, sowie alle weisse Stoffe, als:
Tüll, **Wall**, **Jaconnet**, **Shirting**, **Blous** etc., bedeutend unter dem
Einkaufspreis.

Wiesbaden, im August 1867.

12898

M. Földner Ww.,

Taunusstraße 9, vis-à-vis der Trinkhalle.

Orden,

groß und in Miniatur, Schnallen, Ordens-
bänder, Knöpfe, Treppen und Riken aller Art
für Uniformen empfiehlt zu den billigsten Preisen

K. Hönge, Goldgasse 2. 13286

Englischer Unterricht

wird erteilt. Wagh.
Expedition. 12121

Cäcilien - Verein.

25

Heute Abend präcis 8 Uhr Gesamtprobe in der höheren Töchterschule.

Generalversammlung des Consum- und Sparvereins.

Zu der am nächsten Sonntag den 18. August Abends 8 Uhr in dem Saale des Herrn Reinemer, Kirchgasse 28, stattfindenden Generalversammlung laden wir sämtliche Mitglieder und Freunde des Vereins hiermit höflichst ein.

Tagesordnung: 1) Rechenschaftsbericht; 2) Wahl neuer Mitglieder des Verwaltungsraths; 3) verschiedene Vereinsangelegenheiten.

209

Der Verwaltungsrath.

Restauration Engel.

Freitag und Samstag um 6 Uhr und Sonntag um 4 Uhr:

CONCERT

der berühmten Gesellschaft **Kromer.**

Die Piecen bestehen in komischen und musikalischen Vorträgen.

Entrée frei.

13595

Sonnenberger Kirchweihfest.

Sonntag den 18. und Montag den 19. August findet bei Unterzeichnetem Flügel-Unterhaltung mit Begleitung statt, wozu höflichst einladet
1487

F. Frees.

Kirchweihfest zu Sonnenberg.

Nächsten Sonntag den 18. und Montag den 19. August findet das

Sonnenberger Kirchweih-Fest

statt. — Für wohlbesetztes Orchester, gute und billige Speisen und Getränke wird bestens gesorgt.

Hierzu ladet ergebenst ein

Jacob Jacquemar. 13504

Gegen Feuerschaden

übernimmt Versicherungen aller Art die

Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt

zu den billigsten Prämien durch die Haupt-Agentur

Schumacher & Polke

375

am Uhrthurm, Ecke der Neucasse und Markstraße.

2 Pfeiler-Schränken, 1 Flügelthüre, 1 Paar Jalousie-Läden, 1 Ofenrohr, 12' lang, und 1 Ringofen sind billig zu verk. Näh. Exped. 13425

Backsteine sind zu verkaufen Adehardsstraße 6.

12101

Emser Pastillen

seit einer Reihe von Jahren unter Leitung der Königl. Brunnenerverwaltung aus den Salzen des Emser Mineralwassers bereitet, bekannt durch ihre vorzüglichen Wirkungen gegen Hals- und Brustleiden, wie gegen Magenschwäche sind stets vorrätig in Wiesbaden bei

Herrn Conditor **S. Benz**, sowie in sämtlichen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Die Pastillen werden nur in etikettirten Schachteln versandt.

356

Königl. Brunnenerverwaltung zu Bad-Ems.

Dünger-Fabrik

von **Michel, Lederle & Cie.**

in

Ludwigshafen a. Rh.

Controllfabrik mehrerer landwirthschaftlicher Vereine

empfiehlt zur jetzigen Verbrauchszeit ihre Fabrikate.

Wegen Errichtung von Niederlagen sehen wir Anträgen entgegen.

Muhrer Steinkohlen,

bester Qualität, frisch von den Betzen bezogen, verkauft in jedem Quantum
12139 Enderich, Platterstraße 9.

Consum- & Sparverein.

Wiederholt macht Unterzeichnete auf die Bequemlichkeit aufmerksam, welche die von ihr getroffene Einrichtung mit Bestellzetteln und Aufnahmekästchen bietet. Bedienung und Bestellzettel gratis.

Verkaufslocale:

Oberwebergasse 32 und Kirchgasse 8.

209

Die Magazin-Verwaltung.

Eine im Betriebe stehende Wirthschaft

mit Zimmern zum Logiren oder ein sich hierzu eignendes Privathaus in frequenter Lage der Stadt wird auf längere Zeit zu pachten gesucht. N. E. 360

A. Harzheim, Goldgasse 21, kauft und verkauft fortwährend ge-
tragene Herren- und Damenkleider. 12136

Flaschenbiere bei **A. Moos**, Kirchgasse 19,

Mainzer Actienbier à 10 fr., Nürnberger à 12 fr.

in vorzüglicher Qualität stets vorrätig. Bei Abnahme von 12 Flaschen frei ins Haus geliefert. 12134

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leih- institut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

12132

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

Dem geehrten Publikum diene zur Nachricht, daß bei mir alle Sorten Stroh- und Filzhüte schön gewaschen, gefärbt und neu faconnirt werden.

11599

Jacob Weigle sen., Hutmacher, Nerostraße 29.

Einmachständer jeder Größe sind fortwährend billigt zu haben. Auch werden alle Reparaturen schnell besorgt bei **Karl Blum, Käufer, Wellritgstraße 25. 13484**

Ruhrkohlen

von bester Qualität lasse ich wieder in Viebrich ausladen.

13471

Günther Klein.

Eine schöne Auswahl **Garderobehalter** in schwarz polirt und antiker Holzarbeit, ferner **Handtuch-** und **Schlüsselhalter**, **Zeitungsständer**, **Wesepulte**, **Schreibzeuge**, **Cigarrenständer**, **Aschenbecher**, **Uhrenhalter** etc. empfiehlt billigt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 13457

Cigarren.

13233

Durch vortheilhaften Einkauf in den Stand gesetzt, offerire hierdurch eine gute abgelagerte **Cigarre**, in Kistchen von 100 Stück zu **1 fl. 24 kr.**

Ferner empfehle diverse Sorten zu 1, 1½, 2, 2½, 3, 4, 5 und 6 kr. per Stück zur geneigten Abnahme. **J. Chr. Glücklich, Kirchhofgasse 6.**

Himbeeren-Saft

in jedem beliebigen Quantum empfiehlt

13405

F. L. Schmitt,

Taunusstraße 25.

Einmach-Essig

in bester Qualität empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 13406

Ein großer **Wolfshund**, 1½ Jahr alt, sehr wachsam, ist zu verkaufen Näheres Exped. **13420**

Ein **Pianino**, fast neu, zu verkaufen **Geisbergstraße 4, 3. Stock. 13500**

Eine neue **Hobelbank** ist zu verkaufen **Dorheimerstraße 29a. 13503**

Lehrstraße 5 sind zwei neue **Konsolschränken** und ein **Nachttischchen** billig zu verkaufen. **13611**

Ein gutes **Stoßlarrngestell** wird zu kaufen gesucht **Römerberg 26. 13604**

Der **Hafer** von 3 Morgen 6 Ruthen ist zu verkaufen. Näheres zu erfragen **Kirchasse 18. 13606**

Marktbericht.

Wiesbaden, 15. August. Auf dem heutigen Fruchtmarkt wurde zu folgenden Preisen verkauft: **Rothe Weizen (160 Pfd.) — fl. — kr. — fl. — kr., Korn (160 Pfd.) — fl. — kr., Hafer (100 Pfd.) 5 fl. 2½ kr. bis 5 fl. 45 kr., Stroh per Centner 55 kr.**

Verloosungen.

Frankfurt, 14. August. Bei der heute stattgehabten Ziehung 4. Klasse 152. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf No. 23611 20,000 fl., No. 9695 4000 fl., No. 8580 2000 fl., No. 13675 1000 fl.

Wien, 1. August. Bei der heute stattgehabten Serienziehung der österr. fl. 50. Loose von 1860 wurden folgende 60 Serien à 20 Stück Loose gezogen: Serie 150 279 1154 1436 1521 1811 1890 2144 2214 2353 3435 3552 3673 4561 5012 5363 5448 6112 6149 6559 7063 7905 8089 8636 8740 8971 9062 10060 10242 10268 10373 10582 10725 10763 11282 12423 12991 13161 13223 13773 13773 13976 14448 15329 15791 16095 16189 17181 17276 17721 17767 18000 18857 18868 19022 19405 19446 19517 19339 19919. Die Gewinnziehung erfolgt am 1. November.

Warnung.

Einzelne Individuen erlauben sich, indem sie sich als meine Verwandten oder in meinem Auftrag geriren, unter der ebenfalls unwarren Behauptung, ich sei in Folge der Amputation meines Beines noch immer im Hospital und es erginge mir sehr übel etc., die Bewohner und Fremden hiesiger Stadt um Almosen für mich anzugehen. — Es sind dieses Schwindler, die mein Unglück dazu benutzen, um ihre Mitmenschen zu betrügen, und ich erlaube mir hiermit öffentlich auf diese Frebler aufmerksam zu machen.

Jos. Mitteldorf (verwundeter Soldat).

Tages-Kalender.

Das Naturhistorische Museum
(Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Sonntag und Mittwoch
Vormittags von 11—1 Uhr und Nach-
mittags von 2—6 Uhr, sowie Montag
und Freitag Nachmittags von 2—6 Uhr.

Das Museum der Alterthümer
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die Bildergalerie (Parterre)
ist geöffnet: Sonntag, Montag, Mittwoch
und Freitag Vormittags von 11 bis
Nachmittags 4 Uhr.

Die Königliche Landesbibliothek
(im dritten Stock)

ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Die Bibliothek des Gewerbevereins
(Friedrichstraße 2)

ist für die Vereinsmitglieder täglich von
9—12 Uhr Vormittags und von 4—6
Uhr Nachmittags geöffnet.

Heute Freitag den 16. August.

Musik am Kochbrunnen
Morgens 6 1/4 Uhr.

Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Concert.
Abends 7 1/2 Uhr: Fünftes Concert der
Administration, zum Besten des Ver-
sorgungshauses für alte Leute.

Cäcilienverein.
Abends 8 Uhr: Gesammtprobe in der
höheren Töchterschule.

Turnverein.
Abends 8 Uhr: Ringturnen.

Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 1/2 Uhr: Englischer u. Schreib-
Unterricht.

Neue Concordia.
Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Tägliche Posten vom 15. Mai.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).
Morgens 6¹⁰, 10⁵⁵. Morgens 7³⁰, 10³⁰, 11⁴⁵.
Nachm. 12¹⁰, 2¹⁵, 3⁴⁵. Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰,
6³⁰, 8⁵⁰. 7⁴⁵, 10¹⁵.

Kirberg, Idstein, Lamsberg (Eisenbahn).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 10¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eisenbahn).
Morgens 9. Nachmittags 4³⁰.

Schwalbach (Eisenbahn).
Nachmittags 5³⁰. Morgens 8⁴⁵.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).
Morg. 6 } Brief- u. Nachm. 2⁵ } Brief- u.
Nachm. 3 } Fahrpost. Nachm. 6⁴⁰ } Fahrpost.

Morg. 11⁵⁵ } Briefpost. Morg. 11¹⁵ }
Nachm. 5 } Briefpost. Nachm. 10³⁰ } Briefpost.

bis Limburg.
Nachm. 7³⁰ Briefpost nach Lahnsstein und Ems.

Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6 mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.
(via Calais.)

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 6. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 4.
Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8³⁰. Morgens 8, 11⁴⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 6, 8¹⁵, 10⁴⁵, 11³⁵.
Nachmittags 3, 4¹⁵, 5, 7³⁰, 9³⁰.
† Nur an Sonn- und Festtagen bis
Rüdesheim.

Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 8¹⁵, 9¹⁰, 11¹⁵.
Nachmittags 2¹⁵, 3⁴⁰, 6⁴⁰, 9, 10³⁰.
Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Rüdesheim und der Station
Singerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.
Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln u. über die feste
Rheinbrücke bei Coblenz.

Taunus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.
Morgens 6¹⁰, 8¹⁵, 9¹⁵, 10⁵⁵, 12¹⁰.
Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁴⁰, 6³⁰, 8⁵⁰, 10³⁵.
An Sonn- und höheren Festtagen geht
ein Extrazug um 7 Uhr 45 Min.
Abends von Wiesbaden nach Cassel ab.

*) Schnellzüge.
† Extrazug nur bis Cassel.

Ankunft in Wiesbaden.
Morgens 7³⁰, 8³⁵, 10³⁰, 11⁴⁵.
Nachmittags 1, 3¹⁵, 4³⁵, 5¹⁰, 7⁴⁵, 10¹⁵.

Frankfurt, 14. August.

Geld-Course.

Pfoten	9 fl. 44	—	46	fr.
Holl. 10 fl. -Stücke	9	50	—	52
20 Fres. -Stücke	9	29	—	30
Russ. Imperiales	9	45	—	47
Preuss. Friedr. d'or	9	57 1/2	—	58 1/2
Dufaten	5	35	—	37
Engl. Sovereigns	11	52	—	56
Preuss. Kassenscheine	1	44 7/8	—	45 1/8
Dollars in Gold	2	26 1/2	—	27 1/2

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 G.
Berlin	105 B.
Cöln	105 1/2 B.
Hamburg	88 1/4 B.
Leipzig	105 1/2 B.
London	119 1/2 B.
Paris	94 3/4 G.
Wien	94 3/4, 95 94 1/2 b. u. G.
Disconto	8 % a.

Darbei zwei Beilagen.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(Beilage zu No. 191)

16. August 1867.

Kursaal zu Wiesbaden.

Freitag den 16. August Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

im grossen Saale

zum Besten des Versorgungshauses
für alte Leute

5tes Konzert der Administration.

Mitwirkende:

Frau **Van den Heuvel-Dupré** aus Paris (Sopran), Herr **Dr. Schmid**, k. k. Hofopernsänger aus Wien (Bass), Herr **Henri Vieuxtemps** (Violine), Herr **Ernst Pauer** aus London (Piano) und das hiesige königliche Theater-Orchester unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **W. Jahn**.

Die Pianoforte-Begleitung wird Herr **Pallat** übernehmen.

Eintrittspreise:

Reservirte Plätze zu 2 fl., nichtreservirte Plätze zu 1 fl.

Karten sind zu haben bei den Portiers des Kursaals und am Konzert-Abende an der Kasse

Burg Nassau.

Sonntag den 18. August

Gesellschafts-Regeln.

Näh. im „Anter“, Neugasse, sowie bei Hrn. Feix, Langgasse 29. 13491

Alle auf Lager habende **Damenkleiderstoffe**
verkaufe wegen vorgerückter Saison unter dem Fabrikpreis.
13474 **L. H. Reifenberg**, Langgasse 35.

Feinsten Cinnach-Essig

empfiehlt

Sch. Philipp, Kirchgasse 22. 13486

Glacehandschuhe,

weiß, schwarz und bunt, äußerst billig bei

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 12956

J. Adrian,

Marktstraße 36 vis-à-vis der Kirchapothete,
empfiehlt billigst und in bester Qualität:

Chester-Käse,

Bondon de Neufchâtel,

Roquefort-Käse,

Edamer Käse,

Fromage de Brie,

Gauda-Käse,

Emmenthaler Käse.

13441

6 kr. Petroleum, 6 kr.

feinste wasserhelle Qualität und wenig riechend, empfiehlt

13456

C. W. Schmidt, Mühlgasse.

Ruhrkohlen-Lager.

Ich erlaube mir hiermit meinen geehrten Kunden und Freunden die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich zu meinem Holz-, Bord- und Steinwaaren-Geschäft auch ein **Ruhrkohlen-Lager** in bester Qualität (20 % Stücken) errichtet habe, und solche zu billigsten Preisen fortwährend aus dem Schiffe oder meinem Lager zu haben sind.

13167

Kostheim, den 15. Juli 1867.

Joseph Schmitt.

Hch. Philippi, Kirchgasse 22,

empfiehlt seine sämtlichen Specereiwaren zu den billigsten Preisen bei bester Qualität.

13486

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werden Herrenkleider angefertigt, verändert und gereinigt.

12147

Zu verkaufen

einige schöne, polirte Bettstellen mit Rahmen, starke mißbaumene Stühle mit Bretter-, Rohr- und Strohsitzen, runde, ovale, eckige Tische, sowie alle sonstigen Möbel stets billig zu beziehen bei

Fr. Haberstock, Blatterstraße 1. 12146

Ruhrkohlen

aus der Zeche „**Helene Amalie**“

in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantitäten empfehle stets in bester Qualität.

Georg Hahn.

Bestellungen werden angenommen auf dem Lagerplatz der Staatsbahn, bei August Jach, Viehlhandlung, Kengasse, Fritz Hahn, Gastwirth, Spiegelgasse, und Philipp Sulzer, Kaufmann, Langgasse.

12149

Alle Artikel in Cement,

als: Basen, Statuen, Ornamente ic., Flurenplatten, Häuserverputze in Cement vermittelt

L. v. Bonhorst, Kirchgasse 8.

360

Muster stets vorrätig

Steinerne Gutmachständer mit Deckeln von allen Größen sind wieder zu haben bei Gästner **Mollath**, Wächelsberg 19.

12633

Fabriques de Lyon,

Taunusstrasse 8 à Wiesbaden,

Maurice Ulmo,

Fabricant de Soieries,

rue de Bourbon 35 à Lyon.

A partir du 29 Juillet.

Nouvelles affaires en Châles et Soieries d'un bon marché sans précédent.

Taffetas jardinière tout cuit, dessins nouveaux, la robe de 12 mètres à 21 fl.;

Robes en faye rayé noir & blanc, la grande robe de 12 mètres à 24 fl.;

Idem à carreaux à 18 fl.;

Satin pour robes & tuniques toutes les couleurs à 3 fl. le mètre;

Satin double chaîne noir tout cuit depuis 4 fl. le mètre;

Moire antique pointillée, noire et couleurs, à 4 fl. le mètre;

Châles longs cachemire français, qualité extra, fond plein, depuis 42 fl.;

Châles longs pur Terneau médaillés, se vendant dans tout le détail de Paris 450 & 500 à 125 & 140 fl.;

Une quantité de **Châles longs grenadine**, valant 10 & 12 fl., vendus comme fin de saison 3 fl.;

2000 Pélerines véritable guipure de soie, valeur réelle 12 fl., vendues à 5 fl. 30 kr.;

Couvre ombrelles en dentelle de lama depuis 1 fl. 30 kr.;

Rotondes, Châles, et autres vêtements en dentelle à des prix exceptionnels, ainsi **Châles en dentelle** depuis 4 fl. 30 kr.;

Châles noirs, cachemire brodé, à 7 fl.;

Confections baigneuses pour dames depuis 4 fl.;

Velours de soie noir et couleurs à de véritables prix de fabrique;

Robes de bal haute nouveauté depuis 5 fl.;

1500 Robes de fantaisie laines français, vendues comme fin de saison à 4 & 5 fl.;

Robes impériales, haute nouveauté, en percale et jaconas, la robe de 20 Ellen à 5 fl. 30 kr.;

Une affaire **hors ligne en mouchoirs batiste brodés** à 1 fl.;

Voilettes blanches et noires, à 12 kr. et audessus;

Jupons Empire en mousseline et percale à hauts volants plissés depuis 5 fl.;

Foulards, Cols, Cravattes, Parures en lingerie etc. etc.

NB. Une affaire exceptionnelle de volants dentelle de Cambrai, hauteur 30, 40 & 50 centimètres à 3, 4 & 5 fl. le mètre.

Announce.

Wir zeigen hiermit an, daß wir in Folge eines heute abgeschlossenen Vertrages vom 7. August 1867 unsere bisher bestandene eheliche Gütergemeinschaft aufgehoben haben.

Carl Göbel Eheleute. 13245

Seife,

Kernseife 9 Pfund für 1 fl. 45 kr.,

englische **Harzseife** 7½ Pfund für 1 fl. 45 kr.

Prima Kernseife, in Waschstücken geschnitten und ausgetrocknet in ¼ und ½ Etr.-Kistchen gepackt, billigt bei **Sch. Philippi**, Kirchgasse 22. 13486

Die neuesten Besatz-Artikel:

Perlenbänder, farbige und schwarze **Gallons**, farbige und schwarze **Ritzen** in allen Arten und Breiten, seidene und wollene **Kordeln**, weiße und schwarze **Perlengimpfen**, **Perlenfransen**, **Gutture**, **Tülle u. Blonden**, **Spitzen u. Einsätze**, ganz feine **Damentnöppe** in allen Farben empfiehlt billigt

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Ein Paar vorzügliche gezogene **Scheibenpistolen** in elegantester Ausstattung mit allem Zubehör werden für 50 fl. abgegeben und sind bei Büchsenmacher **Wegand**, vis-à-vis der Post einzusehen. 9355

Einrahmungen für Photographien, Kupferstiche, Delbilder, Stickereien ac., empfiehlt billigt **C. Schellenberg**, Goldgasse 4. 9672

Badewannen

in jeder Größe und Art zu verkaufen und zu vermieten bei **Fr. Lochhass**, Spengler, Mezgergasse 31. 12688

Sommer-Handschuhe,

Gürtelbänder, **Schnallen**, **Reze**, verkaufe, um damit zu räumen, unterm Einkaufspreise.

Friedr. Dervin,

12663

vormals **G. L. Neuendorff**, Kranzplatz 6.

Herrn-Hemden, Kragen, Halsbinden

empfehle in Auswahl zu billigen Preisen.

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 13195

Abgelagerte Cigarren

von 1, 1½, 2, 3 und 4 kr., im Hundert billiger, empfiehlt

9673

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Neue holl. Voll-Häringe

billigt bei

Chr. Ritzel Ww. 13158

Englischer Patent-Reinigungs-Crystall.

Ausgezeichnetes Waschpulver zur schnellen, leichten und billigen Herstellung einer schönen, glänzenden Wäsche, ohne Nachtheil für dieselbe.

Autorisirte Niederlagen für Wiesbaden und Umgegend bei

A. Viator, Lehrstraße 8.

W. Viator, Langgasse 5.

190

Einige Landhäuser, sehr schön gelegen, sowie ein elegantes Herrschaftshaus in der Rheinstraße dahier, sind ohne Inventar zu verkaufen durch die Agentur von J. Kamberger, Louisenstraße 23 im Seitenbau. 13529



Zwei fein eingefahrene, junge Pferde, nebst Chaise und Geschirr stehen wegen Abreise einer Herrschaft sofort zu verkaufen, und können dieselben täglich Louisenstraße 16 eingesehen werden. 13516

Zum Einmachen: Einmachessig ohne Farbe, sicher haltbar, sowie ächten Nordhäuser- und Dauborner Kornbranntwein bei **J. Haub**, Mühlgasse. 13596

Sonnenbergerstraße 15

ist ein Kinderbett von Nußbaumholz mit Strohsack und Kopfkissenmatratze zu verkaufen; auch können leere Bordeaux-Flaschen und ein Lehnstuhl von Holz auf Schleifen, zum Fahren auf dem Eise, abgegeben werden. 13585

Friedrichstraße 12 sind gute Birnen kumpfweise zu haben. 13582

Zu verkaufen 1 Fenster, 1 Thüre mit Begleitung, 2 Paar Fensterläden, 1 Dellasten bei **J. Haub**, Mühlgasse. 13596

Ein Kinderbettchen ist billig zu verkaufen Steingasse 13. 13591

In der Nähe des Curparks ist ein mittelgroßes Landhaus zu verkaufen. Näheres Expedition. 13495

Gefunden eine Cigarrenspitze. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr im „Tannenbaum“. 13568

Verloren

zwischen dem Kochbrunnen und dem Kranzplatz ein Ohrring mit Malachitplatte und Goldfränschen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Webergasse 7 abzugeben. 13447

Verloren ein Notizbuch, enthaltend Briefmarken und Visittkarten, von der Webergasse bis zur Neugasse. Abzugeben gegen Belohnung in der Exped. 13561

Diejenige Person, welche am Donnerstag (Maria Himmelfahrt) in der katholischen Kirche einen kleinen schwarzseidenen Sonnenschirm mitgenommen, wird ersucht, denselben in der Exped. d. Bl. abzugeben, denn die Person ist erkannt worden. 13603

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Reinennähen in und außer dem Hause. Näh. Exped. 13453

Ein Frauenzimmer, das nähen und bügeln und sonst allen Hausarbeiten gründlich vorstehen kann, wünscht gerne Beschäftigung. Näheres Kirchgasse 25 im Hinterhaus bei Herrn Schlosser. 13564

Ein braves Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Röderstraße 18, 2 Stiegen hoch. 13562

Eine Büglerin wünscht Beschäftigung. Näheres Expedition. 13579

Ein Mädchen, welches das Hutgarniren erlernen will, findet bei angemessenem Lohne dauernde Beschäftigung Langgasse 25 im Hutladen. 13598
Ein perfectes Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Römerberg 24. 13602

Stellen-Gesuche.

Für Küchen- und Hausarbeit wird ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen gesucht. Näheres Exped. 308

Eine perfecte Herrschaftsköchin sucht Stelle, auch Aushilfe. N. E. 13442

Ein braves Mädchen, das die Haushaltungsarbeiten versteht, wird gesucht Langgasse 32. 13502

Ein anständiges Mädchen, das nähen, bügeln und frisiren kann, auch englisch spricht, sucht eine Stelle. Näh. Wilhelmstraße 14, 2 Stiegen. 13501

Marktstraße 36 wird ein Mädchen gesucht. 13539

Haushälterinnen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen suchen Stellen, sowie ein Küfer für den Keller sucht Stelle. N. Louisenstr. 23 Seitenb. 13529

Gesucht.

Eine gebildete Gouvernante, die im Französischen nöthigenfalls Unterricht erteilen kann und mit nach Warschau gehen will, wird gegen hohes Salair gesucht. Näheres im Badhaus zum Engel Zimmer No. 47, 2. Etage. 13570

Eine zuverlässige Person, für eine kleine bürgerliche Haushaltung zu führen, wird gesucht. Näh. Exped. 13573

Ein braves, solides Mädchen aus anständiger Familie, welches schon mehr conditionirte, sucht eine Stelle in einem Geschäft oder eine ähnliche. Näheres Mauergasse 6. 13578

Ein braves Mädchen wird in Dienst gesucht. Näheres Exped. 13460

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. bei Frau Frank, Faulbrunnenstraße 4, 2 St. h. 13588

Zwei Mädchen, welche kochen können und alle Hausarbeit verstehen, suchen Stellen. Näheres kleine Schwalbacherstraße 5, zweiter Stock. 13597

Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres auf dem Kommissions-Bureau von J. Hecker, Bleichstraße 11. 13600

Ein gebildetes Mädchen, welches perfect Kleider machen und Frisiren kann, überhaupt in allen feinen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle als Kammerjungfer oder zu erwachsenen Kindern; sowie mehrere Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Büffetmädchen und eine Haushälterin suchen Stellen. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Näheres kl. Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 13592

Ein starker, gewandter Zapfjunge auf gleich gesucht. Näh. Exp. 12893

Ein zuverlässiger Mann empfiehlt sich als Krankenwärter, auch zum Nachtwachen etc. Näheres Expedition. 13115

Kellner mit Sprachkenntnissen, sodann Köchinnen, Hausburschen, Haus-, Küchen- und Monatmädchen werden gesucht. Zeugnisse werden verlangt. Näheres zu erfragen durch die Agentur von J. Kamberger, Louisenstraße 23, im Seitenbau. 13529

Ein junger Mann, im Rechnen und Schreiben gewandt, sucht eine Stelle auf irgend einem Bureau. Näheres Expedition. 13567

Ein junger, starker Bursche, willig zu aller Arbeit, sucht eine Stelle als Hausbursche oder sonstige Arbeit. Näh. Oberwebergasse 51, Parterre. 13576

Ein wohlzogener Junge kann in die Lehre treten bei Wilhelm Maehenheimer, Tapezire, Nerostraße 3. 13580

1000—1200 fl. sind zu 5% gegen erste Hypothek auszuleihen. Näh. Exped.

Capitalien von 14000 fl. und 6200 fl. werden gegen hypothetische Sicherheit zu leihen gesucht durch die Agentur von J. Kamberger, Louisenstraße 23. 13529

Logis-Gesuche.

In der Nähe der katholischen Kirche wird für eine stille Familie eine kleine Wohnung mit Zubehör zu miethen gesucht. Näh. Exp. 13149

Gesucht

eine unmöblirte Wohnung von 7—10 Zimmern, nebst Zubehör und Garten, wenn möglich in dem vorderen Stadttheile. Offerten mit Preisangabe unter D. D. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. 13356

Gesucht eine Wohnung.

Man verlangt auf längere Zeit ein geräumiges Wohnhaus von 10 bis 15 Zimmern mit Zubehör und Garten, in der Nähe des Curparks, nicht weit von der Stadt. Hausmiethen mäßig. Adressen Wilhelmhöhe 2. 13521

Wohnungs-Gesuch.

In einem herrschaftlichen Hause sucht ein älterer Herr 3 leere Zimmer oder einen Saal mit Schlafstube gleich auf ein Jahr zu miethen, um seinen Studien zu leben. Schriftliche Offerten werden unter A. Z. in der Exped. d. Bl. erbeten. 13537

Wohnungen, unmöblirt, werden zu miethen gesucht durch die Agentur von J. Kamberger, Louisestraße 23, im Seitenbau. 13520

Eine Dame sucht auf 1. October zwei unmöblirte Zimmer mit Mansarde. Näheres Moritzstraße 7 im 3. Stock. 13569

Gesucht wird auf den halben October außerhalb der Stadt eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 1 Esszimmer, 5 Schlafzimmern mit 9 Betten, 1 Dienerschaftszimmer und Küche. Näheres bei Commissionär Kraus, Leberberg 3. 13605

Danksagung.

Allen Denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unserer nun in Gott ruhenden Gattin, Tochter, Schwester und Schwägerin,

Katharina Westerborg, geb. Engelhard,

so herzlichen Antheil nahmen, sowie Denen, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, sagen ihren tiefgefühlten Dank

Wiesbaden, den 15. August 1867.

13599

Die trauernden Hinterbliebenen.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Sabbath Morgen

Anfang 6³/₄ Uhr,

8

9

Predigt

Georgiens letzte Königin.

Historische Novelle von Karl Szathmáry.

(Fortsetzung aus Nr. 189.)

„Befiehl, Königin, mit meinem Blute, mit meinem Leben!“ sagte der Fürst mit zitternder Stimme und die stürmisch sich hebende Brust des jungen Mannes zeigte, daß das, was er sagte, nicht der Phrase zu Liebe gesagt war.

„Erstam!“ sagte die Königin, „nimm diese Diamantennadel zum An-

denken an jenen Abend. Die Nadel bedeute die Wunde, die mir damals geschlagen wurde, und der Stein den Zustand des Herzens, womit ich sie ertrage."

"Was können wir für Dich thun, o Königin," fragte der Fürst mit theilnehmender Miene und mit von zurückgedrängter Genugthuung fast erstickter Stimme.

"Eristaw!" sagte die Frau und heiße Thränen perlten aus ihren Augen nieder. "Eristaw!" fing sie auf's Neue an, mit einer wunderbar veränderten Stimme, während sie im Gemache fremd um sich blickte, "sieh mir in die Augen, präge Deinem Gedächtnisse ein, was Du sehen und hören wirst, und erzähle es den Völkern Georgiens! — Ich bin glücklich!"

Sie mußte für einen Augenblick den festen Ton ihrer Stimme unterbrechen, um die heißen Thränen, welche stromweise über ihre schönen Wangen flossen, mit ihrem Taschentuche aufzufangen.

"Ja," fuhr sie, sich sammelnd, fort, "ich bin glücklich. Der große Czar verfäh freigebig meine Küche und meine Haushaltung, mein Gatte lebt in Lustigkeit und ich unter meinen Kindern, für die der Czar gleichfalls sorgen wird. Ja," sagte die Königin mit bitterem Pathos, "es ist versprochen, daß sie als Hospagen aufgenommen werden. Darum," fuhr sie mit aufgehobener Hand fort, "beruhige sich die Nation und sei überzeugt, daß dies Herz für Seine Majestät den Czar nur in Dankbarkeit schlagen kann."

Die erhobenen Hände der Königin fielen wie zufällig auf einen auf dem Tische liegenden Dolch, den sie emporraffte, und sich nach einem kurzen Gruße voll leidenschaftlicher Gemüthsbewegung in die inneren Gemächer entfernte.

Eristaw stand wie versteinert. — Diese Frau war ein Räthsel, welche ihm den Schlüssel selbst in die Hände gab, aber dieser konnte solche Geheimnisse bergen, daß die Auflösung desselben, dem dies Versuchenden das Leben kosten konnte.

Raum vergingen zwei Wochen als die Königin vom Gouverneur einen wunderschönen Diamantenschmuck in Begleitung folgenden Schreibens erhielt:

"Gnädigste Frau!

Sie haben vor 14 Tagen um 10 Uhr 45 Min. im blauen Saale ihres Palastes die folgenden Worte gesprochen: "Die Nation beruhige sich, und sei überzeugt, daß dies Herz für Seine Majestät den Czar nur in Dankbarkeit schlagen kann."

Seine Majestät der Czar nimmt diesen Ausdruck Eurer Hoheit mit Wohlgefallen auf, und ich habe die Ehre, das beigeschlossene Andenken im Allerhöchsten Auftrage als Erwiderung auf die Gefühle Eurer Hoheit hiermit zu übersenden."

An demselben Tage wurden in Tiflis noch zwei andere Briefe geschrieben. Den einen, mit keiner Unterschrift versehenen, bekam Fürst Eristaw, er lautete:

"Mein Herr!

Für Georgien und dessen königliche Familie zu handeln, behält sich Seine Majestät selbst vor. Geben Sie Acht, daß es im Interesse des Gouvernements nicht stehen möge, so zu handeln, daß es Manche bereuen sollten."

Den andern erhielt der Gouverneur, dieser war vom Obersten Lazareff.

"Herr General!

Ihre Spione hören zwar, aber sie sehen nichts, — wo es sich aber um eine Frau handelt, dort sind nicht nur zwei Ohren, sondern auch hundert Augen ungenügend.

Verzeihen Sie, Herr Oberkommandant, diese Bemerkung meinem Interesse für die Regierung und für mein Vaterland.

Lazareff, Oberst."

(Fortsetzung f.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (II. Beilage zu No. 191) 16. August 1867.

Cur-Anstalt und Pension „Beau-Site“, Nerothal 4, am Fusse des Nerobergs, in Wiesbaden.

Kaltwasserkur-, Douche-, Regen-, Brause- und Voll-Bäder. Warme Süsswasser-Bäder, Kiefernadel-, Dampf- und Wannenbäder, medic. und russische Dampfbäder. Täglich geöffnet bis Abends 7 Uhr, mit Ausnahme von Sonntag Nachmittag. Pension per Tag (best. in Logis, Frühstück und Diner) von 5 Franken an. — Aufnahme von Halb-Pensionären, die sich der erfrischenden Waldluft wegen während des Tages in der Cur-Anstalt aufhalten wollen.

Nach Aussage ärztlicher Autoritäten sind die russ. Dampfbäder zu „Beau-Site“ auf das Praktischste und Comfortabelste eingerichtet. Die regelmässige Anwendung des russ. Dampfbades bietet das vorzüglichste Mittel, den Körper in Folge einer gründlichen Hautpflege gesund zu erhalten; ausserdem dient dasselbe als Heilmittel bei hartnäckigen Hautausschlägen und veralteten Geschwüren, bei grosser Neigung zu Erkältungen, bei chronischen Catarrhen, bei fieberlosen rheumatischen und gichtischen Erkrankungen, bei Lähmungen, Ueberempfindlichkeit einzelner Nerven, Hämorrhoidalleiden u. s. w.

Die Preise für obige Bäder sind auf das Billigste gestellt und bei Abonnements tritt noch eine bedeutende Ermässigung ein. 308

 Durch einen vortheilhaften Einkauf bin ich in Stand gesetzt, eine große Parthie **Mull-Blousen** in gestickt mit Cluny und Band, welche gewöhnlich 4 fl., 6 fl., 8 fl. bis 12 fl. kosten, à 2 fl. 30 fr., 3 fl. 30 fr., 4 fl. 30 fr. bis 6 fl. zu verkaufen, sowie eine große Parthie **Negligé-Hauben** in gestickt und mit Cluny, gewöhnlicher Preis 1 fl. 24 fr. und 2 fl. 30 fr., verkaufe à 48 fr. und 1 fl. 12 fr. das Stück.

J. B. Mayer,

13584

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38.

Façonnirte weisse Shirtings,

¼ breit, à 18 fr. die Elle, empfiehlt G. W. Winter, Webergasse 5. 13583

Neue holl. Kronbrand-Vollharinge

empfiehlt A. Schirmer, Markt 10. 13505

Die größte und gewinnreichste aller deutschen Lotterien,
die Königl. Preuss. Staats-Lotterie,
 mit effectiven, nicht event. Gewinnen von Thlr. 150,000, 100,000,
 50,000, beginnt ihre 3. Klasse am 10. September, zu welcher Loose
 für neu eintretende Spieler

$\frac{1}{1}$ für 57 Thlr., $\frac{1}{2}$ 28 $\frac{1}{2}$ Thlr., $\frac{1}{4}$ 14 $\frac{1}{4}$ Thlr., $\frac{1}{8}$ 7 $\frac{1}{8}$ Thlr., $\frac{1}{16}$ 3 $\frac{2}{3}$ Thlr., $\frac{1}{32}$ 2 Thlr., $\frac{1}{64}$ 1 Thlr.
 auf Grund gesetzlicher Concession verkauft und versendet, alles auf ge-
 druckten Theilsscheinen, gegen Postvorschuß oder Einsendung des Betrages

die Staatseffecten-Handlung
 von **M. Meyer in Stettin,**
 gesetzlich berechtigter Verkäufer

von Theil-Loosen zur Königl. Preuß. Klassen-Lotterie.

NB. Im Laufe der letzten Lotterie fielen in mein Debit Thlr. 100,000,
 40,000, 15,000, 10,000 und 5000. 361

Züber, Waschbüthen, Eimer, Brenken, Kinderbadebüthen, Butter-
 fässer, Fruchtmaße, Schaufeln, Schiefer, Wannen, alle
 Sorten hölzerne Küchengeräthe, Holzschuhe, Flechtrohr, Vogelkäfige und Hecken,
 Schachteln, Schubkasten, Tafeln, Griffel, Strohmatten, Mausfallen, Obst-
 horten, alle Sorten Siebe mit Draht-, Haar- und Holzböden, Gewebe in
 Messing- und Eisendraht; Drahtgeflechte in jeder Art empfiehlt
 12145 Louis Krempel, Langgasse 6.

4 Saalgasse 4

werden **Deckbetten, Unterbetten und Matratzen,** sowie alle in dieses Fach
 einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen verkauft. Bestellungen werden
 sofort aufs pünktlichste besorgt. 13565

Zu verkaufen: 1 zweithüriger **Küchenschrank** mit Glasaufsatz, 1 **Kommode**
 mit sehr gut eingerichtetem Schreibpult, 1 **Glasaufsatz**, mehrere **Bettstellen**,
 mehrere **Tische**, 1 **Badewanne**, 1 **Dienstbotenbett** und 1 **Nachstuhl**,
 Nerostraße 30. 13566

Herrenhemden habe eine Parthie erhalten, welche wegen sehr
 vortheilhaften Einkaufs äußerst billig ablassen kann.
F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 216

Zu verkaufen:

ein sehr schöner **Schreibtisch, Ausziehtisch**, verschiedene kleinere **Meubles** von
 Nußbaumholz und ein neuer **Küchenschrank**. Einzusehen Adolphstraße 16 im
 3. Stock von Morgens 9 bis Mittags 3 Uhr. 13058

Getragene **Herrnkleider** werden fortwährend gekauft oder gegen neue einge-
 tauscht bei **Ad. Löb, 14 Langgasse 14.** 13571

Drei schwere, sogenannte **Brustbügeleisen**, solid gearbeitet, sind billig zu
 verkaufen. Näh. Exped. 13572

 Das große Lager von **Spielwaaren**, welches sehr nützliche
 Gegenstände enthält, befindet sich **Häufigergasse 5.** 11570

Blaue und gelbe **Sandlartoffeln** per Kumpf 9 fr. Steingasse 35. 13563

Ein **Kochherd**, ein **Stehpult**, ein **Wärmortisch**, ein **Wuschpult**, ein
Bett sind billig zu verkaufen Louisenplatz 7, 3. Stock. 13433

Augenkranken!

Das mit allerhöchster Concession beliehene,
weltberühmte, wirklich ächte
Dr. White's Augenwasser

ist in frischer Sendung angekommen und à Flacon 36 kr. zu haben in den
 autorisirten Niederlagen bei

A. Vietor, Behrstraße 8, und **W. Vietor**, Langgasse 5.

Tausende von Lob erhebenden Briefen und Attesten aus allen Gegenden der
 Welt sprechen über den außerordentlich glücklichen Erfolg.

Neuer Beweis der Vortrefflichkeit.

Da mir **Dr. White's Augenwasser** schnelle und sichere Hülfe brachte,
 so ersuche ich Sie, mir umgehend 6 Flaschen zuzusenden, da solche von Per-
 sonen, welche über meine Heilung nur staunen, bestellt sind. Gebe Gott, daß
 dieses Mittel für Jedermann so heilbringend sei; es hat mich in 4 Tagen von
 einem zweijährigen Augenleiden befreit. Jttenhausen, 21. März 1865.

190 Frau **Wirthin Geiselhardt** zum Ed.



Ein zweistöckiges **Wohnhaus** mit Hofraum (Eckhaus mit zwei
 Läden), mitten in der Stadt gelegen, ist unter günstigen Bedingungen
 sofort zu verkaufen. Näh. bei Sattler Dreher, Burgstraße. 13589

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße 4 ist der obere Stock, 1 Salon, 4 Zimmer, nebst Zubehör,
 auf 1. October zu vermieten. 10997

Adelheidstraße 5 Bel-Etage ist durch Versekung des Herrn Hofgerichts-
 rathe Deul dessen Wohnung anderweit zu vermieten und am 1. Sep-
 tember zu beziehen. 13523

Adolphstraße 1 Bel-Etage sind 3 geräumige Zimmer möbl. zu vermieten.
 Auf Verlangen auch Kost. 13372

Adolphstraße 6 ist die Bel-Etage, Salon, 5 Zimmer u., auf kommenden
 October zu vermieten. 11960

Bahnhofstrasse 8

im 2. Stock sind auf den 1. October 6 — 7 gut und schön möblirte Zim-
 mer mit Küche und Zubehör für den Winter oder jahweise zu vermieten.
 Näheres zu erfragen daselbst. 13258

Al. Burgstraße 12 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, 1 Küche und Man-
 sarden zu vermieten und gleich zu beziehen. 12604

Al. Burgstraße 12 sind 2 möblirte und 2 unmöblirte Zimmer auf's ganze
 Jahr zu vermieten. 13344

Große Burgstraße 12 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 13080

Dambachthal 6,

in einer der schönsten Lage Wiesbadens, sind mehrere schöne Logis bei Schreiner-
 meister Würz sogleich oder 1. October billig zu vermieten. 11081

Dambachthal 6 ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 13579

Dogheimerstraße 6, 2 Stiegen hoch links, ist ein möblirtes Zimmer zu
 vermieten. 13190

Dogheimerstraße 8 sind 2 Logis, jedes von 3 Zimmern, auf 1. October
 zu vermieten. 13574

Dogheimerstraße 14, Parterre, sind ein auch zwei elegant möblirte Zim-
 mer zu vermieten. 11911

Dogheimerstraße 25 ist eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 11703
 Elisabethenstraße 6 im Hinterhause ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör an eine stille Familie gleich auch später zu vermieten. 12656
 Ellenbogengasse 9 ist ein Badn nebst vollständiger Wohnung zu vermieten. Näheres bei dem Eigenthümer Wirth Ackermann. 11508

Zu vermieten

ist Emserstraße 6 die Bel-Etage, bestehend in Salon, 6 Zimmern mit zwei Balkons, Küche, Keller und alle dazu gehörende Bequemlichkeiten; ferner eine Mansardwohnung an eine stille Familie auf den 1. October. Auch ist das Haus zu verkaufen. 12918
 Emserstraße 10 ist ein vollständiges Logis auf 1. October zu vermieten. Aussicht nach dem Wiesenthale. 11047
 Emserstraße 20a ist im 3. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 12602
 Emserstraße 20b ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 12602
 Emserstraße 25 ist auf 1. October eine angenehme Mansardwohnung an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. 13581
 Emserstraße 31 ist der 2. Stock auf October zu vermieten. 12603
 Faulbrunnenstraße 1 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 12586
 Faulbrunnenstraße 1 ist eine Wohnung auf October zu verm. 12816
 Faulbrunnenstraße 3 ist ein kleines Logis zu vermieten. 13333
 Faulbrunnenstraße 5 im 3. Stock ein möbl. Zimmer zu verm. 13253
 Faulbrunnenstraße 9 2 Stiegen hoch sind möbl. Zimmer zu verm. 12773
 Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 11 vis-à-vis der Kaserne sind zwei neu möblirte Zimmer nur für Herren sogleich zu vermieten. 12555
 Feldstraße 5 im 2. Stock ist ein Logis auf 1. October zu verm. 13197
 Untere Friedrichstraße 8 ist im Seitenbau der 2. Stock, enthaltend 3 Zimmer, Küche mit vollständigem Zubehör, auf den 1. October an eine stille Familie zu vermieten. 13399
 Friedrichstraße 27, 1. Etage, sind 2 freundliche Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 13533
 Friedrichstraße 29 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu verm. 12677
 Friedrichstraße 42, 3. Stock, ist eine möblirte Wohnung zu verm. 11606
 Goldgasse 8 ist der Eckladen nebst Wohnung auf 1. October zu verm. 12215
 Goldgasse 8 im Vorderhaus ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkoven, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall zu vermieten. 13366
 Goldgasse 8 ist 1 Zimmer, Alkoven, Küche und Holzstall zu vermieten; daselbst ist eine heizbare Dachkammer zu vermieten. 13366
 Häfnergasse 16 ist eine heizbare Dachkammer vom 1. September an zu vermieten. 13183
 Hainerweg 7a (Landhaus) sind 1 Salon und 2—3 Zimmer, elegant möblirt, zu vermieten. 13230

Landhaus Hainerweg 8

ist 1 Salon mit Balkon und 2 Schlafzimmer, elegant möbl., zu verm. 12869
 Heidenberg 17 ist eine schöne Wohnung von 3—4 Zimmern, 1 Küche, nebst allem Zubehör ganz oder theilweise zu vermieten. 13295
 Heidenberg 40 ist eine vollständige Wohnung im 2. Stock zu verm. 12175
 Heidenberg 40 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12402
 Helenenstraße 19 ist der mittlere Stock, enthaltend 4 Zimmer, Küche, 2 Dachkammern etc., auf 1. October zu vermieten. 13593

- Kapellenstraße 1 ist auf den 1. October ein Logis, bestehend aus 3
 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. 11710
 Kapellenstraße 25 ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend aus 2 Stuben,
 Küche, 2 Mansarden, auf 1. October an eine stille Familie zu verm. 11780
 Kapellenstraße 27 ist eine elegante Wohnung, Sommerseite, enthaltend
 1 Salon mit Veranda, 3 Zimmer, verschließbaren Corridor nebst Zubehör,
 Gartenvergnügung etc., vom 1. Oct. ab an eine stille Familie zu verm. 10868
 Kapellenstraße 35 ist die Bel-Etage, bestehend in 2 Salons, 3 Zimmern
 und dem nöthigen Zubehör, sowie der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern,
 Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 1. October anderweit zu ver-
 mieten. Näheres bei Karl Beckel und Schreiner & Kleid. 12607
 Kirchgasse 4 ist eine Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern mit Cabinet
 und allem Zubehör sofort oder auf 1. October zu vermieten. 12608
 Kirchgasse 15a im Seitenbau ist ein einfach möblirtes heizbares Zimmer
 zu vermieten. 13467
 Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 12609
 Kirchhofsgasse 7 sind mehrere freundliche Logis auf 1. Oct. zu verm. 12790
 Kirchhofsgasse 7 ist eine freundliche Mansardwohnung auf 1. October,
 auch früher zu vermieten. 13601
 Langgasse 4 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12422
 Langgasse 8d, in meinem neuerbauten Hause, ist im
 3. Stock für eine stille Familie eine vollständige Woh-
 nung nebst Zubehör sofort oder 1. October billig zu
 vermieten. Maier Liebmann, Langgasse 8d, 12611
 Langgasse 14 ist der ganze zweite Stock des Vorderhauses mit allem Zu-
 behör sofort zu vermieten. 12613
 Langgasse 19 Bel-Etage ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern
 nebst Zubehör auf den 1. October zu verm. Näh. bei W. Poths. 11368
 Langgasse 21 ist ein Logis zu vermieten. 13181
 Ecke der Lang- und Goldgasse 23 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 12614
 Leberberg 3 sind zwei möblirte Zimmer sofort zu vermieten. 13275
 Louisenstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Küche
 mit allem Zubehör, und mit oder ohne Antheil am Garten auf 1. October
 zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch. 11732
 Louisenstraße 7 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 12615
 Ludwigstraße 1 ist ein Dachlogis auf gleich, auch später, zu beziehen. 13019
 Ludwigstraße 3 ist Parterre, ein Logis zu vermieten. Näh. bei Beer.
 Geisbergstraße 14. 12616
 Ludwigstraße 11 sind mehrere kleine Logis auf den 1. October zu ver-
 mieten. Näheres daselbst bei P. Seibel. 13140
 Marktplatz 5 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 12257
 Marktstraße 20 ist der mittlere Stock auf sogleich, auch 1. October zu
 vermieten. 12778
 Marktstraße 38 1 Stiege hoch ist ein Logis per October zu verm. 11206
 Mauergasse 13 Bel-Etage ist eine abgeschlossene Wohnung von 3—4
 Zimmern nebst Zubehör auf October zu vermieten. 13575
 Mauritiusplatz 2 ist ein Logis zu vermieten. Näheres zu erfragen bei
 Joh. Müller. 12800
 Metzgergasse 31 ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. 13374
 Moritzstraße 1 ist eine Mansarde-Wohnung an stille Leute zu verm. 11674
 Moritzstraße 6 sind 2 Logis, eine Bel-Etage und eine im dritten Stock,
 von 4 großen Stuben und den dazu gehörenden Räumen, sowie zwei kleine
 Logis zu vermieten und sogleich zu beziehen. 12435

Moritzstraße 6 ist ein neu eingerichteter Laden nebst Comptoir, sowie ein Keller, 35 Stück haltend, zu vermieten. 12887
 Moritzstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 9 Zimmern nebst allen dazu gehörigen Räumlichkeiten auf den 1. October zu vermieten; derselbe kann auch in zwei Logis getheilt werden. Auch ist daselbst ebener Erde ein vollständiges Logis auf 1. October zu verm. A. Momberger. 12727

Mühlgasse 9

ist der 2. und 3. Stock zum 1. October zu verm. 11716
 Nerostraße 5 ist ein möblirtes Zimmer auf's Jahr zu vermieten. 13430
 Nerostraße 27 ist ein Logis mit Werkstätte, sowie zwei Zimmer mit oder Möbel zu vermieten. 13378
 Nerostraße 31 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12579
 Nerostraße 38, 1 Stiege, ist auf 1. October ein Logis von 4 Zimmern, nebst allem Zubehör zu vermieten. 12617

Neugasse 11

sind möblirte Zimmer zu vermieten. 13161
 Nicolassstraße 3 ist die Bel-Etage mit Balkon auf 1. October zu vermieten. 13381
 Platterstraße 8 ist ein Zimmer zu vermieten. 12463
 Nicolassstraße 5 ist eine schöne, möblirte abgeschlossene Wohnung, Parterre, nebst Zubehör vom 1. October an zu vermieten. 12678
 Rheinstraße 5 ist ein großes, möblirtes Zimmer zu vermieten. 13279
 Rheinstraße 16 ist von Anfang September eine abgeschlossene möblirte Wohnung von 5 Zimmern nebst Küche zu vermieten; Parterre 3 möblirte Zimmer nebst Küche; es kann Stallung, Remise, Sattelkammer und Heuboden dazu gegeben werden. 13034
 Rheinstraße 18 im Hinterbau ist eine Mansardwohnung an eine stille Familie auf 1. October zu vermieten. 11942
 Rheinstraße 23 ist im 3. Stock eine Wohnung, aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör bestehend, auf den 1. October zu vermieten. Näheres Kirchgasse 1, Parterre. 11369
 Rheinstraße 28 3 St. h. ist ein kleines möbl. Zimmer zu verm. 13488
 Rheinstraße 28 im 3. Stock sind mehrere möbl. Zimmer zu verm. 11320
 Rheinstraße 36 Parterre sind vom 20. August an möblirte Zimmer zu vermieten; dieselben können täglich von 4 Uhr Nachmittags eingesehen werden. 13033
 Rheinstraße 40 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zum 1. October, ferner ein großes Parterrezimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. 12053
 Röderallee 4 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. sofort zu vermieten. 13493
 Röderallee 14 ist eine Frontspitze von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12619
 Röderallee 16 ist eine abgeschlossene Wohnung von drei Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 11061
 Röderallee 24 Bel-Etage ist die Frontspitze und ein K. Logis zu verm. 13199
 Röderallee 26 Parterre sind möblirte Zimmer zu vermieten. 12217

- Röderstraße 5 im Hinterhaus ist ein kleines Logis zu vermieten. 12820
 Röderstraße 33 ist ein Logis zu vermieten. 13371
 Römerberg 15 ist der 2. St., sowie ein Logis im Hinterhaus zu verm. 12620
 Römerberg 18 ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten. 12413
 Saalgasse 1 ist der 2. Stock mit allem Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näheres Saalgasse 5 bei Bürstenmacher Mondrion. 13590
 Saalgasse 5 im 2. Stock ist eine vollständige Wohnung zu verm. 11922
 Schillerplatz 3, 2. Stock, sind möblirte Zimmer zu vermieten. 13476
 Schulgasse 5 ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern und Cabinet nach der Straße und 1 oder 2 Zimmern nach dem Hofe nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Chr. Martin. 12796
 Al. Schwalbacherstraße 9 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche Keller, auf 1. October zu vermieten. 13439
 Schwalbacherstraße 39 ist eine schöne abgeschlossene Parterre-Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Küche und Zubehör, gleich oder auf den 1. October zu vermieten. 11941
 Berl. Schwalbacherstraße 51 bei Philipp Cron ist ein Logis im 3. Stock zu vermieten. 12229
 Sonnenbergerstraße 13c ist die Bel-Etage, elegant möblirt, auf den 1. October c. zu vermieten. 13211
 Sonnenbergerstraße 18 sind 4 möblirte Zimmer mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 12861
 Spiegelgasse 6 ist ein Laden mit Einrichtung und Comptoir und ein vollständiges Logis zu vermieten. 11846
 Steingasse 3 ist ein kleines Logis zu vermieten. 13337
 Steingasse 8 sind 2 große Zimmern, Küche, Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher auf 1. October zu vermieten. 11040
 Steingasse 30 bei Badior ist der 2. Stock zu vermieten und am ersten October zu beziehen. 11916
 Steingasse 33 ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. 12098

- Stiftstraße 8 ist die Bel-Etage,**
 bestehend aus einem Salon, Wohn- und Schlafzimmer, Küche und abgeschlossnem Vorplatz nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre des Vormittags bis 1 Uhr. 11624
 Stiftstraße 10a ist die Bel-Etage mit je 5 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, Keller, Holzstall 2c. auf den 1. October zu vermieten. Näh. im Deutschen Haus bei W. Müller. 11276
 Stiftstraße 14b ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, an eine ruhige Familie auf 1. October zu vermieten. Joseph Peretti. 13242
 Taunusstraße 9 ist im 3. Stock eine kleine Wohnung mit allem Zubehör sofort zu vermieten. 12621
 Taunusstraße 17 ist die Bel-Etage mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 12104
 Taunusstraße 20 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend in einem schönen Zimmer nebst Cabinet, Küche, Mansarde, Kammer und verschließbarer Kellerabtheilung, auf den 1. October zu vermieten. 11932
 Taunusstraße 21 Parterre sind 3—4 freundliche, unmöblirte Zimmer nebst Küche und Zubehör auf den 1. October l. J. zu vermieten. 12622
 Taunusstraße 28 ist im 3. Stock ein für sich abgeschlossenes Logis von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. October zu verm. 12623
 Taunusstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Holzstall und Keller, auf den 1. October zu vermieten. 13355

Taunusstraße 57, Bel-Etage, ist eine Wohnung mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12624

Al. Webergasse 7 sind 2 Cabinetten und 1 Küche zu vermieten. 13594
Untere Webergasse 22 im Hinterhaus im dritten Stock eine kleine Wohnung, enthaltend Zimmer, Cabinet, Kammer und Küche, an stille Leute zu vermieten. 12625

Webergasse 56 ist ein geräumiges Logis zu vermieten. 11724
Wellritzstraße 9 ist eine Parterrewohnung mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 12315

Wellritzstraße 5 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern Küche, Mansarde und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 1. October zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 12240

Wellritzstraße 9 ist eine unmöblirte Dachstube zu vermieten. 12170

Wellritzstraße 20 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu verm. 12383

Wilhelmshöhe 1 ist ein schönes, neu hergerichtes möblirtes Zimmer zu vermieten. 13496

Wilhelmstraße 5 Parterre sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten und täglich von 11 Uhr an einzusehen. 13036

Wilhelmstraße 6a ist eine Wohnung im 4. Stock von 6 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näheres ebener Erde. 13400

Ein Landhaus

in der Nähe der Curhausanlagen, bestehend aus 2 Salons, 13 Zimmern, 2 Küchen, 1 Speisekammer, 2 Kellern, Speicher und schönem Ziergarten ist auf den 1. October zu vermieten oder auch unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 12626

Zwei Landhäuser, ein kleines und ein großes, mit Gärten, an der Frankfurterstraße sind zu vermieten, auch zu verkaufen. Näheres in Nr. 13 daselbst. 12627

Einige elegante Herrschaftswohnungen in Stadt- und Landhäusern, sowie mehrere andere Wohnungen, möblirt und unmöblirt, sind zu vermieten durch die Agentur von J. Kamberger, Louisenstraße 23, im Seitenbau. 13529
Burg Nassau, obere Schwalbacherstraße, ist eine Wohnung im 1. Stock zu vermieten. 11080

Bei Metzger Seewald ist ein freundliches Logis in der Steingasse auf 1. October zu vermieten. 11699

Eine kleine, freundliche Wohnung im 2. Stock meines Hauses, 2 Zimmer und Küche, ist auf 1. October zu vermieten. 12261

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 12261
Eine kleine vollständige Wohnung ist vom 1. September an, sowie auch ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 13321

Ein gut möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Exped. 13587
Biebrich. Mehrere möblirte und unmöblirte Wohnungen von 3-5 Zimmern mit Zubehör sind billig zu vermieten. Näh. 13331

bei Zimmermeister Schmidt. 13331

Eine Schlafstelle zu vermieten Faulbrunnenstraße 4, Parterre. 12629

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erhalten Friedrichstraße 37, Hinterh. 13391

Ein sehr guter Keller in der Taunusstraße ist billig zu vermieten. Näheres bei Carl Däsch, Wilhelmstraße 9. 12848

Stallung zu vermieten.

Ein Stall für fünf Pferde mit Reutcherzimmer und Heuspeicher ist zu vermieten. Näheres Louisenstraße 16. 13171